

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR PATIENTEN**Scottopect – Hustensaft**

Wirkstoff: Flüssigextrakt aus Thymian, Quendelkraut und Spitzwegerichblättern

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 1 Woche nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Scottopect – Hustensaft und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Scottopect – Hustensaft beachten?
3. Wie ist Scottopect – Hustensaft einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Scottopect – Hustensaft aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST SCOTTOPECT – HUSTENSAFT UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Scottopect – Hustensaft ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Schleimlösung bei Husten in Zusammenhang mit einer Erkältung.

Scottopect-Hustensaft wird angewendet bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 2 Jahren.

Die Anwendung dieses traditionellen pflanzlichen Arzneimittels im genannten Anwendungsgebiet beruht ausschließlich auf langjähriger Verwendung.

Wenn Sie sich nach 1 Woche nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON SCOTTOPECT – HUSTENSAFT BEACHTEN?

Scottopect – Hustensaft darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Thymian, Quendelkraut, Spitzwegerich oder ein anderes Mitglied aus der Familie der Lippenblütler (z.B. Salbei, Melisse, Pfefferminze) oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Apotheker, bevor Sie Scottopect – Hustensaft einnehmen.

Bei Auftreten von Atemnot, Fieber, eitrigem oder blutigem Auswurf müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Kinder

Die Anwendung bei Kindern von 2 - 4 Jahren soll nur nach ärztlicher Empfehlung erfolgen.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen und wegen des Alkoholgehalts kann die Anwendung bei Kindern unter 2 Jahren nicht empfohlen werden.

Einnahme von Scottopect – Hustensaft zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Wechselwirkungen wurden bisher nicht beobachtet.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, kann die Anwendung während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht empfohlen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Zur Auswirkung auf die Fähigkeit, ein Fahrzeug zu lenken oder Maschinen zu bedienen, wurden keine entsprechenden Untersuchungen durchgeführt.

Scottopect – Hustensaft enthält Alkohol und Zucker.

Dieses Arzneimittel enthält geringe Mengen an Alkohol (Ethanol), weniger als 100 mg pro Messbecher (5 ml).

Dieses Arzneimittel enthält Zucker (Saccharose). Bitte nehmen Sie Scottopect – Hustensaft erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Hinweis für Diabetiker: 1 Messbecher (= 5 ml) enthält 0,17 BE.

3. WIE IST SCOTTOPECT – HUSTENSAFT EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 4 – 6 mal täglich 1 Messbecher (= 5 ml)

Kinder von 6 - 12 Jahren: 3 - 4 mal täglich 1 Messbecher (= 5 ml)

Kinder von 2 - 6 Jahren: 1 - 3 mal täglich 1 Messbecher (= 5 ml)

Die Anwendung bei Kindern von 2 - 4 Jahren soll nur nach ärztlicher Empfehlung erfolgen.

Kinder unter 2 Jahren

Da keine ausreichenden Daten vorliegen sowie aufgrund des Alkoholgehalts kann die Anwendung bei Kindern unter 2 Jahren nicht empfohlen werden.

Art der Anwendung:

Zum Einnehmen. Die Dosierung erfolgt mit dem beiliegenden Messbecher.

Dauer der Anwendung:

Wenn sich die Beschwerden verschlimmern oder länger als 1 Woche andauern, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Scottopect – Hustensaft eingenommen haben, als Sie sollten,

Es sind keine Fälle von Überdosierung bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von Scottopect – Hustensaft vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Holen Sie die Einnahme nach, sobald Sie sich daran erinnern. Fahren Sie dann mit der Einnahme fort, wie in dieser Packungsbeilage beschrieben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch Scottopect – Hustensaft Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Allergische Reaktionen und Magen-Darm-Beschwerden wurden beobachtet. Die Häufigkeit des Auftretens ist nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST SCOTTOPECT – HUSTENSAFT AUFZUBEWAHREN?

Nicht über 25° lagern.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Flasche angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei..

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN**Was Scottopect – Hustensaft enthält:**

Die Wirkstoffe in 100 g (= 86,8 ml) sind:

6,0 g Flüssigextrakt aus einer Mischung von Thymian (Thymi herba), Quendelkraut (Serpilli herba) und Spitzwegerichblättern (Plantaginis folium) im Verhältnis 2,5:2,5:1, Auszugsmittel Glycerol 85% m/m + Ethanol 96% V/V + gereinigtes Wasser (1:7.5:31.2 m/m/m), DEV 1:2,9-3,3

Die sonstigen Bestandteile sind: Benzoesäure E210, Natriumbenzoat E211, Saccharose, Zuckercouleur E150a, Ethanol 96%, gereinigtes Wasser

Wie Scottopect – Hustensaft aussieht und Inhalt der Packung

Klare braune Lösung mit Geruch nach Thymian in Braunglasflasche mit weißem Schraubverschluss
Packungsgröße 200 g

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Registrierungsinhaber
Takeda Austria GmbH
4020 Linz
Österreich

Hersteller
Pharmonta, Dr. Fischer GmbH
8112 Gratwein
Österreich

Reg.Nr.: 735227

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im November 2013.